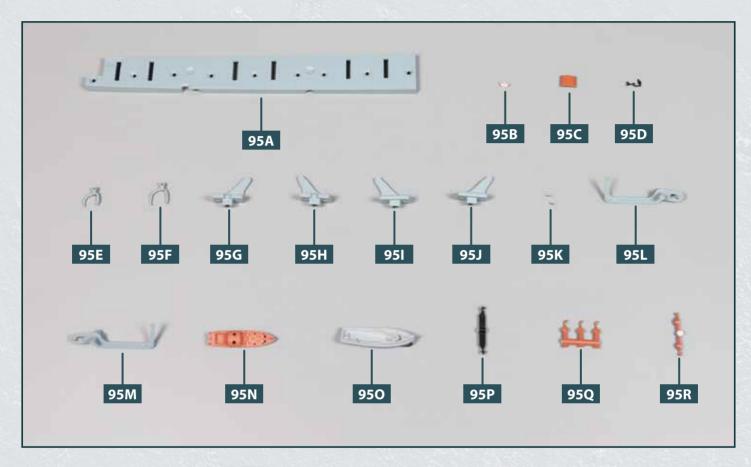
## Die erste Motorjolle

Die erste Motorjolle wird zusammengebaut, mit Bootshalterungen versehen und an den Schwenkdavits angebracht. Anschließend wird die Baugruppe in eine der linken hinteren Bootsnischen eingefügt und dort mit einer Halteplatte fixiert.

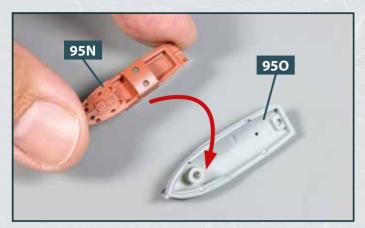


Ihre Bauteile im Überblick			
Teilenummer	Name	Material	
95A	Halteplatte des Schwenkmechanismus	ABS	
95B	Frontscheibe	ABS	
95C	Dach	ABS	
95D, 95P	Rudergestänge und Propeller	ABS	
95E, 95F,	Bootshalterungen ("1" und "2")	ABS	
95G, 95H, 95I, 95J,	Basen der Davits ("2", "3", "1" und "4")	ABS	
95K	zwei Scharnierstifte	Stahl	
95L, 95M	Schwenkdavits ("1" und "2")	ABS	
95N	Bootsaufbau	ABS	
950	Bootsrumpf	ABS	
95Q, 95R	Kleinteile für die Motorjolle	ABS	

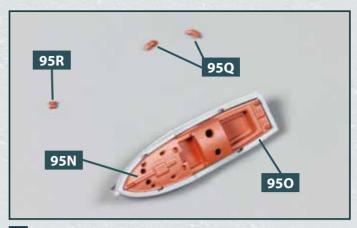


Schrauben			
Тур	Anzahl	Abmessungen	
TP	9+1	2,0 x 5 mm	

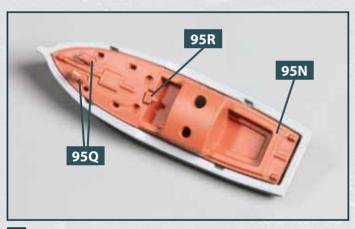
## **SCHRITT 1** > Arbeiten an der ersten Motorjolle



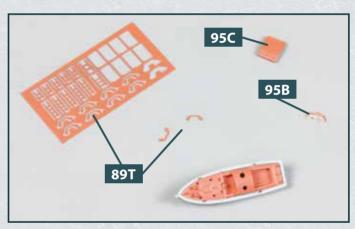
Legen Sie den Bootsrumpf der Motorjolle **950** und den Bootsaufbau **95N** auf Ihre Arbeitsplatte. Fügen Sie den Aufbau in den Rumpf ein und drücken Sie ihn fest, wie angedeutet.



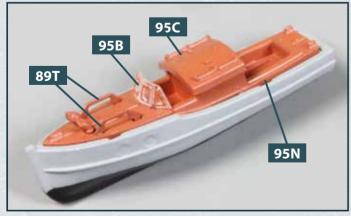
2 Der Bootsaufbau **95N** ist im Bootsrumpf **950** befestigt. Trennen Sie folgende Kleinteile von ihren Gießästen: zwei Teile **95Q** und ein Teil **95R**.



3 Kleben Sie die zwei Teile **95Q** und das Teil **95R** am Bootsaufbau **95N** fest, wie es das Foto zeigt.



Trennen Sie zwei der insgesamt zehn Relings **89T** aus dem Metallrahmen heraus, den Sie mit der Ausgabe 89 erhalten haben. Legen Sie die Frontscheibe **95B** und das Dach **95C** neben der Motorjolle bereit, wie abgebildet.



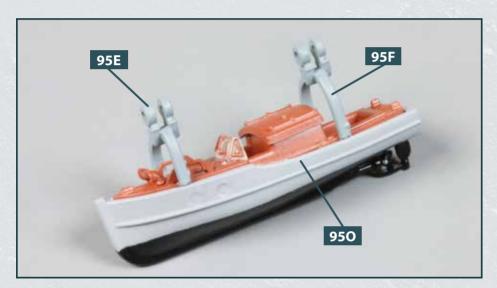
5 Kleben Sie die beiden Relings 89T und die Frontscheibe 95B vorne am Bootsaufbau 95N fest. Nehmen Sie das Dach 95C und drücken Sie dessen zwei Zapfen in die beiden großen Löcher des Bootsaufbaus hinein.



Trennen Sie einen der beiden Propeller **95P** vom Gießast ab und kleben Sie dessen Nabe an dem kleinen Zapfen des Rudergestänges **95D** fest, wie abgebildet.

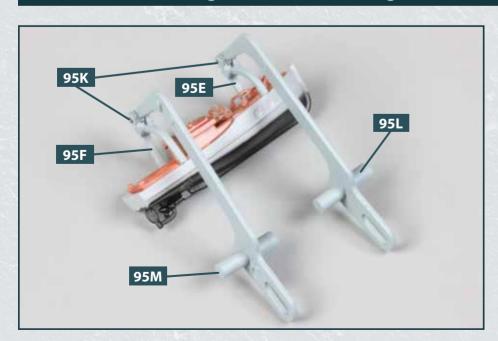


7 Drehen Sie die Motorjolle um und kleben Sie das Rudergestänge **95D** in den beiden Bohrungen am Kiel des Rumpfs **950** fest.

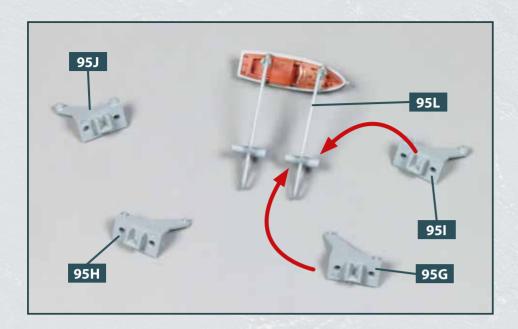


Drehen Sie die Motorjolle erneut um. Nehmen Sie die zwei Bootshalterungen 95E (mit aufgeprägter "1") und 95F (mit aufgeprägter "2") und kleben Sie sie in den Vertiefungen an der Bordwand des Rumpfs 950 fest.

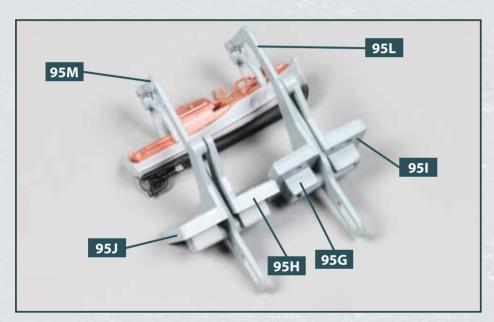
## **SCHRITT 2** > Montage der Davits und Einfügen in die Bootsnische



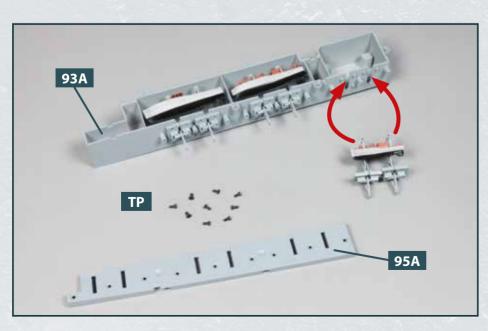
Legen Sie die Schwenkdavits 95L (mit aufgeprägter "1") und 95M (mit aufgeprägter "2") sowie die beiden Scharnierstifte 95K bereit. Befestigen Sie die Schwenkdavits mit je einem Scharnierstift an den Bootshalterungen 95E und 95F.



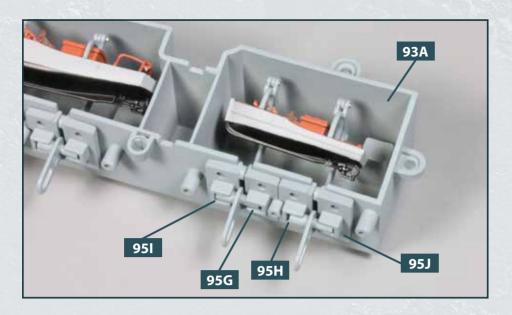
2 Legen Sie die vier Davitbasen 95I (mit aufgeprägter "1"), 95G ("2"), 95H ("3") und 95J ("4") bereit. Die Aufnahmen der beiden Basen 95I und 95G müssen den Querstift des Schwenkdavits 95L umfassen, wie es die Pfeile andeuten. Anschließend werden die beiden Zapfen von 95G in die Aufnahmen von 95I hineingedrückt.



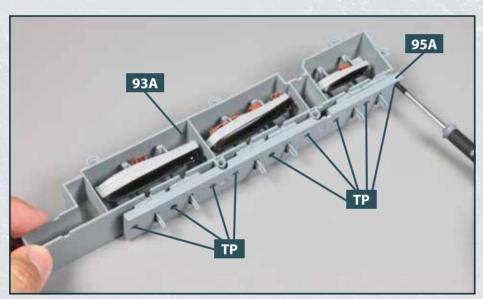
Die beiden Basen 95G und 95I sind am Schwenkdavit 95L befestigt. Wiederholen Sie anschließend den Arbeitsschritt mit den anderen beiden Davitbasen 95H und 95J am Schwenkdavit 95M, wie abgebildet.



4 Legen Sie die linken hinteren Bootsnischen 93A mit den beiden bereits eingesetzten Beibooten, die Halteplatte 95A und neun Schrauben TP auf Ihre Arbeitplatte. Fügen Sie die beiden Schwendavits der Motorjolle in die Schlitze der hintersten Bootsnische ein, auf die die beiden Pfeile weisen.



Die Motorjolle ist in die hinterste Nische von **93A** eingefügt. Drücken Sie nun die Zapfen an der Unterseite des Nischenteils in die Aufnahmen der vier Basen **95G**, **95H**, **95I** und **95J** hinein, wie abgebildet.



G Setzen Sie die Halteplatte 95A so auf die Unterseite der Bootsnischen 93A, dass ihre sechs Schlitze die unteren Enden der Schwenkdavits umfassen. Befestigen Sie die Halteplatte mit den neun Schrauben TP an der Unterseite der Bootsnischen.

## **DAS BAUERGEBNIS**



Die erste Motorjolle ist fertiggestellt und hat ihren Platz in der hintersten linken Bootsnische gefunden. Eine Halteplatte fixiert die drei eingesetzten linken Beiboote. Bewahren Sie den Metallrahmen mit den Niedergängen und Relings weiterhin gut auf.